



Exemplarischer Ablauf einer Gameguides-Gruppe

Im Folgenden findet Ihr ein Beispiel und Ideen für das erste Treffen an dem ihr euch orientieren könnt. Bedenkt, dass es sich hierbei nur um einen Musterablauf handelt.

Wie eure Gruppe sich strukturiert und arbeitet entscheidet Ihr am Ende selbst.

Wie arbeitet eine Gameguides-Gruppe?

- Die Jugendlichen entscheiden eigenständig über die Spiele die gespielt werden sollen. Bestimmte Kriterien wie die USK, verwendbare Spieleplattform und Beschaffbarkeit der einzelnen Spiele müssen hierbei berücksichtigt werden.
- Sobald die Spielwünsche feststehen, werden die Spiele von der Bibliothek besorgt damit diese dann in den Gruppen gespielt werden können. Hierbei sind die Bibliotheken angehalten die Spiele über folgende Quellen in Reihenfolge zu beziehen: Eigenbestand (Bestandsaufbau), Leihverkehr, Überregionaler Leihverkehr.
- Nachdem die Spiele ausgiebig getestet wurden, machen sich die Gameguides an die Planung, Recherche und Bearbeitung der Rezensionen. Sie machen sich Gedanken über potentielle Kriterien und Spielmechaniken, sammeln Screenshots und positive / negative Aspekte, welche in die Rezension einfließen sollen (Beispiele für Rezensionen befinden sich auf <https://www.game-guides.org/games>).
- Relevante Kriterien werden dabei von den Jugendlichen selbständig erarbeitet. Neben den Vorgaben der Webseite, sind die Gameguides frei in der Wahl des Formats. Egal ob Audio, Video oder die klassische Kombination aus Text und Bild.
- Bevor die Spielerevisionen veröffentlicht werden können, müssen sie im internen Forum der Gameguides per Abstimmung von der Mehrheit der Gameguides befürwortet werden. Bei nicht Erreichen einer Mehrheit, kann die Rezension überarbeitet werden.

Ideen für das erste Treffen

- Eine gemeinsame Kennlernrunde mit Kennlernspiel, am besten mit Gamingbezug
 - Mariokart Turnier, Vorstellung der jeweiligen Lieblingsspiele, etc.
- Vorstellung und Betrachtung der Gameguides-Webseite und des Forums
- Erste Abfragen zu Spielwünschen der Gameguides
- Gemeinsame Planung der kommenden Treffen mit Frequenz und Zeitrahmen